

b. 3.,
Ubr,
dem Verkauf
ber eingeladen
brüßnam.
Erhard.

Ragold.
schäfts-
f.
des Christian
hier, wird des-
nd in
t:
zwei-
aus in
250 fl.;
esfeld:
rgen 1½ Bier-
n am Hum-
125 fl.,
then allda,
100 fl.;
n:
¼ Viertel 10
penwiese am
125 fl.,
7. April,
Ubr.
dem Verkauf
ebhaber einge-
brüßen-Amt.
hard.

1853.
er, gegossene 20 fr.
ter, gegossene 19 fr.
ite 14 fr.
P r e s s e.
1' breit:
30—36 fr.
andere 40
34
br. 16—18
10" br. 14
denfel 10—12
3—4
holz:
13 fl. 12
13 fl. —
zabotz:
6 fl. —
6 fl. —

No 26.
R a g o l d e r
Amts- und Intelligenz-Blatt

Freitag den 1 April 1853.


Oberamtsgericht Ragold.
R a g o l d.
Schuldenliquidation.
In der Ganttsache des Johannes Weber, Würgers und Bäckers hier, ist zur Schuldenliquidation Tagfahrt auf
Samstag den 30. April d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
anberaumt, wozu die Gläubiger und Würgen unter dem Anfügen auf das hiesige Rathhaus vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichtsakten bekannt sind, in der nächsten Gerichtssitzung durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Massegegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.
Ragold, den 28. März 1853.
Königl. Oberamtsgericht.
v. R o m.

Oberamtsgericht Ragold.
Schuldenliquidation
In den nachgenannten Ganttsachen ist zur Schulden-Liquidation zc. Tagfahrt auf die unten bezeichnete Zeit anberaumt, wozu die Gläubiger und Würgen unter dem Anfügen vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, am Schlusse der Liquidation durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse-Gegenstände und der Bestäti-

gung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.
Jeremias Kenz, Weber in Emmingen,
Mittwoch den 13. April 1853,
Nachmittags 2 Uhr,
auf dem Rathhause in Emmingen;
alt Jakob Fäshacht von Minderbach,
Freitag den 15. April 1853,
Nachmittags 2 Uhr,
auf dem Rathhaus in Minderbach.
Ragold, den 7. März 1853.
Königl. Oberamtsgericht.
v. R o m.

Oberamtsgericht Ragold.
Schuldenliquidation.
In der Ganttsache des Christian Stidel, Weißgerbers hier, ist zur Schuldenliquidation zc. Tagfahrt auf
Donnerstag den 14. April d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
anberaumt, wozu die Gläubiger und Würgen unter dem Anfügen vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichtsakten bekannt sind, in nächster Gerichtssitzung von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Massegegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.
Ragold, den 12. März 1853.
Königl. Oberamtsgericht.
v. R o m.

Kontamt Bernack.
Lindenstämmeverkauf.
Da bei dem auf den 26. März angeordneten Verkauf von 4 Linden-

 stämmen sich kein Liebhaber gezeigt hat, so kommen dieselben am
Mittwoch dem 6. April,
Nachmittags 1 Uhr,
wiederholt zum Verkauf.

Kontamt Bernack.
Gesuch von Nichtenpflanzen.
Zwölfstauend 3—4jährige Nichtenpflanzen werden zu kaufen gesucht. Man sieht portofreien Anträgen unter Angabe der Preise entgegen.

Amtsnotariat Wildberg.
Schönbrunn,
Oberamts Ragold.
Siegenscharts-Verkauf.
Aus der Ganttsache d. s. Kammerwirths Bernhard Claus zu Schönbrunn kommen
eine zweistöckige Behausung mit
Branntwein-Brennerei, Wogen-
Hütte und
Kostaltbe,
die Schilt-
wirthschaft zum Lamm,
an der Hauptstraße des Orts,
Brandversicherungsanschlag 750 fl.,
eine doppelte Scheuer dabei,
Brandversicherungsanschlag 400 fl.,
2½ Morgen 11,1 Ruthen Garten,
ungefähr 4¼ Morgen Wiesen,
und 26 Morgen Acker,
so wie 4 Morgen Wald-
dung.
im Gesamtanschlag von 5770 fl.,
am Mittwoch dem 13. April,
Vormittags 9 Uhr,
auf dem Rathhause zu Schönbrunn zum öffentlichen Verkaufe, wozu die Liebhaber eingeladen werden.
Wildberg, den 7. März 1853.
Königl. Amtsnotariat.
Majer.

N a g o l d.

Erster Liegenschaftsverkauf.

In der Gansache des muthmaßlich nach Amerika entwichenen Gottlieb Reich, Tuchmachers von hier, werden oberamtsgerichtlichen Auftrage gemäß nachstehende Realitäten, als:

Gebäude:

$\frac{1}{8}$ an der Hälfte von $\frac{257}{480}$ an $\frac{3}{8}$ von einem dreistöckigen Wohnhaus, mit drei Wohnungen, woran ein Heuhäusle gebaut ist, mit Hofraithe, an der Haitebacher Straße, neben Neuwirth Käufer und Köhleswirth Sautter,

Anschlag 30 fl.;

Gärten:

5,4 Ruthen Krautgarten zu Riethbronn, neben Weber Koch und August Reichert, eigen,

Anschlag 24 fl.;

Acker,

Zelg Bäche:

$1\frac{1}{2}$ Viertel $16\frac{7}{8}$ Ruthen oder die Hälfte an $2\frac{1}{2}$ Viertel 15 Ruthen auf dem Limberg, neben Wagner Schable und Martin Gutekunst Wittwe, eigen,

Anschlag 35 fl.,

2 Viertel $4\frac{7}{8}$ Ruthen am vordern Schloßberg, neben gnädigster Herrschaft und Daniel Käufer Ziegler, jünger,

Anschlag 36 fl.;

Acker,

Zelg Dettewich:

$2\frac{1}{2}$ Viertel 11 Ruthen Novalfeld auf dem Steinberg, neben Gerber Kappler und Joh. Georg Essig, Tuchmacher, frei, die Hälfte mit Klee angeblümt,

Anschlag 36 fl.,

3 Viertel 16 Ruthen in der Rehrhalden, neben Gassenwirth Lug und Johann Käufer, Bierbrauer, Kleeblum,

Anschlag 60 fl.,

2 Viertel am Steinberg, neben Christoph Mornhinweg und Kübler Schuon,

Anschlag 30 fl.,

2 Viertel im Härle, neben Buchbinder Fischer und dem Wald, eigen, am Dienstag dem 5. April d. J.,

Anschlag 30 fl.,

Vormittags 11 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus zum Verkauf

gebracht, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Den 3. März 1853.

Stadtschultheißenamt.

E n g e l.

Stadt Altenstaig.

Lezter Hausverkauf.

In der Exekutionssache gegen Johannes Kob, Weißgerber hier, kommt am

Samstag dem 30. April 1853,

Nachmittags 2 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus zum dritten und letztenmal zum Verkauf:

Die Hälfte an einem zweistöckigen Wohnhause mit zwei Wohnungen und einer Weißgerberwerkstätte, in der Froischgasse, nebst circa $1\frac{1}{2}$ Ruthen Gemüse-Garten beim Haus,

Anschlag 700 fl.

Kaufsliebhaber — auswärtige mit obrigkeitlichen Prädikats- und Vermögens-Zeugnissen versehen — werden eingeladen.

Den 26. März 1853.

Gemeinderath.

Für ihn den Vorstand:

Speidel.

Stadt Altenstaig.

Zweiter Färbereiverkauf.

In der Exekutionssache gegen Joh. Emil Dozenhardt, Färber hier,

kommt am

Montag dem 9. Mai 1853,

Morgens 10 Uhr,

auf hiesigem Rathhause wiederholt unter Umständen letztenmal zum Verkauf:

Ein neuerbautes zweistöckiges Wohnhaus, zu zwei Wohnungen eingerichtet, mit einem gewölbten Keller, nebst einer Back- und Waschküche mit Färberei-Werkstatt im untern Stock, in der untern Stadt,

Anschlag 1000 fl.,

$26\frac{9}{10}$ Ruthen Feld im Helle,

Anschlag 50 fl.

Kaufsliebhaber, auswärtige mit obrigkeitlichen Prädikats- und Vermögens-Zeugnissen versehen, werden zu dieser Versteigerung mit dem Bemerken eingeladen, daß die Kaufbedingungen billig gestellt sind, ein

thätiger Mann mit einigem Vermögen ist sein gutes Auskommen auf diesem Plage zu finden im Stande.

Den 29. März 1853.

Gemeinderath.

Für ihn der Vorstand:

Speidel.

Ebershardt,

Gerichtsbezirks Nagold.

Liegenschafts-Verkauf.

Dem Johann Georg Kalmbach, Bäcker dahier, werden wegen aufgekündigter Kapitalschulden und angewachsener Zinsen folgende Realitäten Donnerstag den 23. April 1853,

Mittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause im Exekutionswege verkauft, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Gebäude:

Ein zweistöckiges Wohnhaus und Scheuer unter einem Dach, mit eingerichteter Brauereibrennerei und einem laufenden Brunnen,

Anschlag 550 fl.,

Wiesen:

$\frac{1}{4}$ an $2\frac{1}{2}$ Viertel 13 Ruthen in Rothenwiesen,

Anschlag 90 fl.,

die Hälfte an 3 Viertel 13 Ruthen in Heschlach,

Anschlag 44 fl.

Acker:

$\frac{1}{8}$ an 2 Morgen im Steinring,

Anschlag 18 fl.,

$\frac{1}{8}$ an 2 Morgen $2\frac{1}{2}$ Viertel aßda,

Anschlag 33 fl.,

$\frac{1}{4}$ an 3 Viertel 4 Ruthen im Koch,

Anschlag 8 fl.,

3 Viertel $14\frac{11}{16}$ Ruthen in der Wisse,

Anschlag 18 fl.,

$\frac{1}{8}$ an 1 Morgen 2 Viertel $7\frac{1}{2}$ Ruthen in Wolfelbäcker,

Anschlag 80 fl.,

die Hälfte an $3\frac{1}{2}$ Viertel $\frac{1}{2}$ Ruthen in der Wisse,

Anschlag 12 fl.

Den 26. März 1853.

Schultheißenamt.

Werner.

Yfrondorf,

Gerichtsbezirks Nagold.

Liegenschafts-Verkauf.

Im Exekutionswege kommt die Liegenschaft des Jakob Friedrich Walz



m Vermögen
 n auf diesem
 nde.
 erath.
 Vorstand:
 del.
 t,
 agold.
verkauf.
 Kalmbach,
 wegen aufge-
 und ange-
 de Realitäten
 pril 1853,
 r,
 im Exeku-
 zu Liebhaber
 nhaus und
 einem Dach,
 ter Braunt-
 und einem
 . 550 fl.,
 Ruthen in
 . 90 fl.,
 13 Ruthen
 . 44 fl.
 Steinring,
 18 fl.,
 Viertel aldo,
 33 fl.,
 en im Koib,
 . 8 fl.,
 chen in der
 18 fl.,
 Viertel 7 1/2
 icker,
 80 fl.,
 rtel 1/2 Ru-
 . 12 fl.
 heissenamt.
 erner.
 gold.
verkauf.
 mmt die Vie-
 rich Walz

Kblers und Amtsbieners, am
 Mittwoch dem 6. April,
 Morgens 9 Uhr,
 auf hiesigem Rathhaus zum Verkauf,
 bestehend in:

G e b ä u d e:
 1/2 an einem zweistöckigen Wohn-
 haus mit Branntwein-
 brennerei und Hof-
 ranthe;

G ä r t e n:
 die Hälfte an 6 1/2 Ruthen und
 ganz 2 Ruthen hinter den Häusern,
 die Hälfte an 1 Viertel 9 1/2 Ru-
 then und an
 1 Viertel 9 1/2 Ruthen ob dem Bron-
 nen;

A e d e r,
 Zelt Nagold:
 die Hälfte an 2 Viertel Neubruch
 im Bronnkolben,
 2 Viertel im Bronnkolben;

Zelt Weisen:
 die Hälfte an 1/2 Viertel 9 1/2 Ru-
 then und ganz
 1/2 Viertel 9 1/2 Ruthen im Henkel-
 berg,
 die Hälfte an 3 Viertel 4 Ruthen
 gebaut Feld und

8 Ruthen Steinmauer auf dem
 Piondorfer Berg,
 34,0 Ruthen auf dem Henkelsberg

Zelt Desch:
 2 1/2 Morgen 16,2 Ruthen im Bo-
 laien;

Neugereuth:
 die Hälfte an 1/2 Viertel und an
 1/2 Viertel in der Rainhalden;

W i e s e n:
 1 1/2 Morgen 17,7 Ruthen bei der
 Mühle, im Kasselrain.
 Kaufstliebhaber werden hiezu ein-
 geladen.
 Den 17. März 1853.
 Schultheissenamt.
 Kenz.

Minder spaä,
 Gerichtsbezirks Nagold.
Holz-Verkauf.
 Die hiesige Gemeinde verkauft am
 Montag dem 4. April d. J.,
 Vormittags 9 Uhr,
 circa 30 Stücke starke Bu-
 chen und 10 Stücke Eichen,
 ständig, aus ihrem Ge-
 meindewald Offete gegen baare Be-
 zahlung, welche sich vorzugsweise zu



Werkholz eignen. Liebhaber wollen
 sich um obige Zeit in gedachtem Walde
 einfänden.

Den 28. März 1853.
 Schultheissenamt.
 Kbler.

N a g o l d.
Gläubiger-Aufruf.
 Um die Verlassenschafttheilung des
 Alt Gottlieb Schwarzkopf,
 Saffingerbergs, und
 Alt Karl Schnauser, Mehgers,
 mit Sicherheit vornehmen zu können,
 werden diejenigen, welche eine For-
 derung oder Bürgschaftsansprüche an
 oben genannte zu machen haben, hie-
 mit aufgefordert, ihre dießfalligen
 Ansprüche unter Vorlegung ihrer
 Schuld-Dokumente

binnen 15 Tagen
 anzumelden und zu erweitern, um sie
 bei der Verlassenschafts-Auseinander-
 setzung gehörig berücksichtigen zu können.
 Den 30. März 1853.

Waßengericht.

Ebhausen,
 Oberamts Nagold.
Gläubiger-Aufruf.
 Gottlieb Seeger, Spiunmeister
 von hier, beabsichtigt mit Frau und
 zwei Kindern nach Amerika auszu-
 wandern, kann aber die gesetzliche
 Bürgschaft nicht leisten, es werden
 daher diejenigen, welche eine Forde-
 rung an ihn zu machen haben, ersucht,
 ihre Ansprüche

binnen 15 Tagen
 von heute an bei der unterzeichneten
 Stelle geltend zu machen, widrigen-
 falls sie nicht mehr berücksichtigt wer-
 den könnten
 Den 30. März 1853.

Schultheissenamt.
 Rietbmüller.

Walddorf.
Verkauf oder Verpachtung.
 Das früher dem † Peter Eppler
 in Walddorf gehörige Wohnhaus mit
 8 Viertel Wurzgarten und 1/2
 Viertel 6 1/2 Ruthen Feld nahe
 am Haus werden am
 Dienstag dem 5. April,
 Abends 6 Uhr,
 im Roppen daselbst verkauft oder ver-
 pachtet.

Verneß, den 29. März 1853.
 Rentamtman Nesten.

Das früher dem † Peter Eppler
 in Walddorf gehörige Wohnhaus mit
 8 Viertel Wurzgarten und 1/2
 Viertel 6 1/2 Ruthen Feld nahe
 am Haus werden am
 Dienstag dem 5. April,
 Abends 6 Uhr,
 im Roppen daselbst verkauft oder ver-
 pachtet.

Verneß, den 29. März 1853.
 Rentamtman Nesten.

Altenstaig Erbst.
Verkauf oder Verpachtung.
 Das früher dem † Job. Schnaidt
 in Altenstaig gehörige Wohn-
 haus sammt 1 Morgen
 Feld werden am

Donnerstag dem 7. April,
 Abends 6 Uhr,
 in der Traube daselbst verkauft oder
 verpachtet.

Verneß, den 29. März 1853
 Rentamtman Nesten.
 Eßrinaen,
 Oberamts Nagold

Bei dem Unterzeichneten sind 40
 Pfund sächsenes, achtschnelleriges
 Garn, sehr schöner Qualität zu bil-
 ligen Preise zu haben, desgleichen
 6 Pfund schönes Fennelgarn.
 Pfarrer Walm.

Güttingen.
Garn-Empfehlung.
 Alle Sorten Web- und Strickgarn
 billig zu haben bei

J. G. Hummel.
 Güttingen.
Kleesaamen-Empfehlung.
 Dreiblättrigen und Luzerner (ewi-
 gen) Kleesaamen hat in äch-
 ter und reiner Waare zu
 verkaufen

J. G. Hummel.
 Güttingen.
Ellenwaaren-Empfehlung.
 Sommerzeug, Manchester, schwarz
 und rosa 3/8, Druck-
 cattan, Barchent, grau
 und weiß Doppeltuch,
 Schirting etc., so wie
 aller Art seidene, wol-
 lene und baumwollene Bänder hat
 stets in schöner Auswahl und empfiehlt
 zu billigen Preisen

J. G. Hummel.
 Güttingen.
Farbwaaren-Empfehlung.
 Den Herren Schreiner- und Gla-
 sermeistern empfehle ich meine Farb-
 waaren, Firnisse, Oele, Leim etc. und
 sichere billige Preise zu.

J. G. Hummel.
 Nagold.
 Neuen dreiblättrigen und ewigen
 Kleesaamen empfiehlt zu geneigter
 Abnahme
 Louis Sautter,
 bei der Kirche.

J. G. Hummel.
 Nagold.
 Neuen dreiblättrigen und ewigen
 Kleesaamen empfiehlt zu geneigter
 Abnahme
 Louis Sautter,
 bei der Kirche.

J. G. Hummel.
 Nagold.
 Neuen dreiblättrigen und ewigen
 Kleesaamen empfiehlt zu geneigter
 Abnahme
 Louis Sautter,
 bei der Kirche.

J. G. Hummel.
 Nagold.
 Neuen dreiblättrigen und ewigen
 Kleesaamen empfiehlt zu geneigter
 Abnahme
 Louis Sautter,
 bei der Kirche.



Herrenberg.
Bekanntmachung.
 An Georait findet eine neue Schü-
 ler Aufnahme in hiesige Realschule
 statt. Auswärtige Schü-
 ler, welche dieser Lehr-
 onstalt etwa anvertraut
 werden wollen, finden
 bei dem Unterzeichneten eine passende
 Unterkunft

J. Kohler, Reallehrer.
 Geschen:
 Königl. Dekanatomt.
 Ziegler.

Magold.
 Der Unterzeichnete verpachtet
 seinen Garten an der Freudenstädter
 Straße, und ersucht die Liebhaber,
 sich innerhalb 8 Tagen bei ihm zu
 melden.

Den 30 März 1853.
 Dekan Freihofen.

Altenstaig.
Empfehlung.
 Feinste Tafel- und Tischzeuge,
 Servietten, Leinwand, Trill, Som-
 merzeuge, Zeugle, Regenschirme, baums-
 wollene Web- und Strickgarne in
 guter Auswahl bei
 Kaufmann Lieb.

Nechten Seeland er Leinsamen zur
 Saat, Ueberrheimer Hauf-
 samen, enigen und dreiblatt-
 rigen Seesamen empfiehlt
 Kaufmann Lieb
 in Altenstaig.

Fellfedern in verschiedenen
 Sorten, und **Del**, erprobt zur Ver-
 tilgung der Wanzen, bei
 Kaufmann Lieb
 in Altenstaig.

Ummern bei Tübingen.
Früchte feil.
 Daselbst sind einige Hundert Scheffel
 Dinkel altes und neues
 Gewächs, und noch etwas
 Gerste vom Jahrgang 1852
 zum Verkauf ausgesetzt,
 wovon zu entsprechenden Preisen in
 beliebigen Quantitäten abgegeben wird.
 Den 28. März 1853.

Ueberberg,
 Oberamt Magold.
Geld auszuleihen.
 Bei dem Unterzeichneten liegen
 55 fl gegen zweifache Sicher-
 heit, in Gütern bestehend, zum
 Ausleihen parat.
 Pfleger Matthias Großmann.

Train & Comp. in Boston und Liverpool.
Regelmässige Packetschiffahrt
 zwischen
Liverpool und Boston-Newyork.

Die nächsten Abfahrten sind von **Liverpool** nach **Newyork**:
 am 5. April Schiff **Windmere**, Capitan **Fairfield**, 2600 Tonnen,
 " 10. " " **Champion**, " **Drew**, 2500 " "
 " 20. " " **Parliament** " **Samson** 2300 " "
 Preise für Zwischendeck für Erwachsene 66 fl. 7 ab Mannheim,
 " für Kinder von 1 bis 12 Jahren 52 fl. 7
 zweite Güte 12 fl. mehr, einschließlich des gesetzlichen
 englischen Seeproviantes, welcher den Passagieren ge-
 kocht verabreicht wird.

Die Passagiere werden von **Mannheim** bis **Liverpool** durch **Kon-
 dukteure** begleitet und von der Ankunft in **Liverpool** an, bis zum
 Abgange des Schiffes, **frei** verköstigt und beherbergt.
 Nähere Auskunft bei

der General-Agentur von
Joh. Friedr. Langer in **Hellbrom**,
 so wie bei dem Bezirksagenten:
Wilh. Schönuth in **Altenstaig**.

Fruchtpreise.

Frucht- gattung.	Altenstaig, den 23. März 1853. per Scheffel.				Freudenstadt, den 26. März 1853. per Scheffel.				Tübingen, den 25. März 1852, per Scheffel.				Calw, den 26. März 1852, per Scheffel.										
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.								
Dinkel alt.	7	12	6	1	5	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
neuer	7	12	6	1	5	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-							
Kernen	14	-	13	30	13	-	15	23	14	24	13	4	-	13	12	-	14	12	13	29	12	30	
Ärggen	10	40	-	-	-	-	8	32	8	24	8	-	8	3	7	49	7	-	8	48	8	32	-
Grüne	9	24	8	48	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saber, alt.	-	-	-	-	-	-	6	8	5	54	4	48	5	6	4	36	3	54	5	30	4	36	4
neuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wibituch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weizen	13	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dünner	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erbsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Linsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Brot- & Fleischpreise.

In Altenstaig:		In Tübingen:	
4 B. Kernen dt. 12 fr.	4 B. Kernen dt. 12 fr.	4 B. Kernen dt. 12 fr.	4 B. Kernen dt. 12 fr.
Wet 7 1/2 2 D. 1.	Wet 7 1/2 2 D. 1.	Wet 7 1/2 2 D. 1.	Wet 7 1/2 2 D. 1.
Dienfleisch 9	Dienfleisch 9	Dienfleisch 9	Dienfleisch 9
Rindfleisch 7	Rindfleisch 7	Rindfleisch 7	Rindfleisch 7
Kalb. fleisch 5	Kalb. fleisch 5	Kalb. fleisch 5	Kalb. fleisch 5
Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10
unabgez. 12	unabgez. 12	unabgez. 10	unabgez. 10
In Freudenstadt:		In Calw:	
4 B. Kernen dt. 13 fr.	4 B. Kernen dt. 12 fr.	4 B. Kernen dt. 12 fr.	4 B. Kernen dt. 12 fr.
Wet 6 1/2 3 D. 1.	Wet 7 1/2 2 D. 1.	Wet 7 1/2 2 D. 1.	Wet 7 1/2 2 D. 1.
Dienfleisch 9	Dienfleisch 9	Dienfleisch 9	Dienfleisch 9
Rindfleisch 7	Rindfleisch 7	Rindfleisch 7	Rindfleisch 7
Kalb. fleisch 5	Kalb. fleisch 5	Kalb. fleisch 5	Kalb. fleisch 5
Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 9	Schw. abgez. 9
unabgez. 12	unabgez. 12	unabgez. 10	unabgez. 10

Redigirt, gedruckt und verlegt von der Buchhandlung von G. Jäcker.

